

Osttirol

## 90 Experten für Hüfte und Knie tagen in Kals



Die Orthopäden Valjdet Saciri (l.) und Herbert Strobl (r.), hier bei einer Hüftoperation in Lienz, bereiteten das Treffen vor. Foto: Orthopädie BKH Lienz

Foto: Orthopädie BKH Lienz

Kals a. G. – Das Gradonna Mountain Resort in Kals wird vom 14. bis 16. März ein Fortbildungszentrum für innovative Hüft- und Knieoperationen. „Osttirol etabliert sich immer mehr als Konferenzort für wissenschaftliche Tagungen“, meint Orthopäde Valjdet Saciri, der am Bezirkskrankenhaus Lienz tätig ist und gemeinsam mit seinem Kollegen Herbert Strobl die Tagung vorbereitet hat. Es ist übrigens schon das dritte Expertentreffen dieser Art in Osttirol. Eines der Tagungsthemen ist die minimal invasive Methode „Amis“, bei der die Hüftoperation möglichst schonend über einen kurzen Schnitt in der Haut erfolgt. So haben die Patienten weniger Schmerzen und erholen sich schneller.

In Kals versammeln sich insgesamt 90 Ärztinnen und Ärzte aus sechs Nationen zum Wissensaustausch. Weil die Lebenserwartung ständig steigt, werden solche „Erneuerungen“ von Hüfte und Knie immer bedeutender, sind sich die Experten einig. (TT)